

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Badische Presse. 1890-1944 1909**

244 (28.5.1909) Abendausgabe

Expedition:
Biel und Stammstraße-Ecke
Rochstr. u. Marktpl.

Badische Presse.

Eigentum und Verlag von
F. Thiergarten.
Chefredakteur: Albert Herzog

General-Anzeiger der Residenzstadt Karlsruhe und des Großherzogtums Baden.
Unabhängige und geleseste Tageszeitung in Karlsruhe.
Gratiz-Beilagen:
Wöchentlich 2 Nummern „Karlsruher Unterhaltungsblatt“, monatlich 2 Nummern „Kurier“,
Anzeiger für Landwirtschaft, Garten-, Obst- und Weinbau, 1 Sommer- und 1 Winter-Jahr-
planbuch und 1 schöner Wandkalender, sowie viele sonstige Beilagen.

Nr. 244.

Karlsruhe, Freitag den 28. Mai 1909.

Telephon-Nr. 86.

25. Jahrgang.

Unsere heutige Abendausgabe umfasst acht Seiten.

Neue Vorschläge zur Regelung der Reichsfinanzen.

Zwei bekannte Politiker, der Geheime Regierungsrat Richard Witting und der freikonserervative Abgeordnete Hr. v. Zedlitz, sind schon gleichzeitig mit beachtenswerten Ausführungen und neuen Vorschlägen zur Reichsfinanzreform hervorgetreten.

Reichstage bereit ist, ganze Arbeit zu machen. Dazu ist offenbar erforderlich, daß der Standpunkt ausgegeben wird, die indirekten Steuern erst nach vorgängiger Befriedigender Lösung der Besteuerungsfrage zu bewilligen.

Man und darf, sagt er, eine Regierung, der in Zeiten so schwerer, so brennender staatlicher Finanznot von einer kompakten Mehrheit 500 Millionen neue Steuern präsentiert werden, diese faktisch ablehnen?

Soweit Witting. Richtet sich die Kritik dieses nationalliberalen Politikers gegen die Liberalen, so die des konservativen Hr. v. Zedlitz gegen die Konserverativen. Er meint, es müsse klargestellt werden, daß 300 Millionen indirekter Steuern und die Besteuerung auf der Grundlage des Antrages Reichshofen nicht entfernt die notwendige halbe Milliarde liefern, und fährt fort:

Über dieser Nachweis genügt natürlich noch nicht, er muß Hand in Hand gehen mit dem weiteren Nachweise, daß unter der Voraussetzung einer Verständigung über eine Besteuerung mit dem Ertrage von 100 Millionen Mark eine andere Mehrheit im

Reichstage bereit ist, ganze Arbeit zu machen. Dazu ist offenbar erforderlich, daß der Standpunkt ausgegeben wird, die indirekten Steuern erst nach vorgängiger Befriedigender Lösung der Besteuerungsfrage zu bewilligen.

Hierzu bemerkt die „Badische Zeitung“ in einem Berliner Telegramm, das offenbar die Ansichten der Regierung wiedergibt: „Wenn sich auf diese Weise der freikonserervative Führer, der freilich nicht im Reichstage sitzt, an der Vermittlung der losen Reichshofen beteiligt, so halten wir das für verdienstvoll, und auch das, was dieser bekannte Vermittlungsstrategie über den zu besorgenden Gegenplan ausführt, scheint ebenfalls der Beachtung wert.“

Die beiden Vorschläge, der Wittingische und der Zedlitzische, ergänzen einander. Der eine gibt den sachlichen Inhalt des anzutrebenden Kompromisses an, der andere den Weg, auf dem man es erreichen kann. Man sollte versuchen, die Ratsschlüsse zu befolgen, um endlich zum Ziel zu gelangen.

Badische Chronik.

Mannheim, 28. Mai. Heute nacht stürzte sich ein bis jetzt noch unbekannter Mann im Alter von etwa 30 Jahren von der Rheinbrücke auf der badischen Seite in den Rhein und verschwand lautlos in den Wellen.

Schwehingen, 28. Mai. Ueber den kürzlichen Besuch der Großherzogin-Witwe Luise in der Gartenbauhalle wird berichtet: In der Begleitung der Großherzogin befanden sich Graf Andlaw und die Frein von Radtzig.

A. Pforzheim, 27. Mai. Die Gartenstadt-Ausstellung des hiesigen Mietervereins wurde gestern abend 7 Uhr geschlossen. Bei großem Interesse seitens der hiesigen Bevölkerung und der Behörden der Gartenstadt-Bewegung entgegengebracht wird, davon zeugt am besten die Tatsache, daß die Ausstellung insgesamt von über 600 Personen besucht worden ist.

A. Pforzheim, 28. Mai. Heute früh 1/4 4 Uhr brach in dem Schreinerei- und Bureaugebäude der Firma Braun u. Gebert, Zimmergeschäft in Brödingen, Feuer aus, das in den dort

lagernden, sehr beträchtlichen Holzvorräten reichliche Nahrung fand. Die Feuerwehr, welche bald zur Stelle war, konnte angesichts des großen Umfangs, den das Feuer genommen hatte, und der Unzulänglichkeit der Wasserzuleitung nicht einmal den Versuch zur Rettung des Gebäudes machen, das vollständig niederbrannte und in sich zusammenstürzte.

Erzingen (A. Pforzheim), 28. Mai. Heute morgen entstand im Anwesen des Alt-Bürgermeisters Schuster und des Gemeinderats Kauselmann auf noch unaufgeklärter Weise Feuer. Obgleich die Erzinger Löschmannschaft gleich zur Stelle war und wader zugriff, konnte sie nicht mehr verhindern, daß 2 Wohnhäuser, 2 Scheuern und 2 Remisen abbrannten.

Baden-Baden, 28. Mai. Staatsminister von Müller ist mit seiner Tochter zu längerem Kuraufenthalte hier eingetroffen und hat im „Badischen Hof“ Wohnung genommen.

Freiburg, 28. Mai. Gestern stürzte der verheiratete Zimmermann Joseph Müller von hier vom dritten Stockwerk eines Neubaus bei Arbeiten im Innern ab und trug eine schwere Kopfverletzung davon. Vermutlich hat er einen Schädelbruch erlitten. — Selbstmordversuch beging gestern eine in einem hiesigen Geschäft angestellte Verkäuferin in dem Augenblick, als sie ihr wegen Diebstahlsverdachts eine Durchsuchung vorgenommen werden sollte. Sie benützte einen Augenblick, in dem sie unbeobachtet war, und nahm übermanganäures Kali ein.

Bom Schwarzwald, 27. Mai. Heute hatten wir wieder ein Wetter und eine Temperatur, die so recht in den Februar gepaßt hätte. Kiesel mit Schneeflocken, wolkenbruchartige Regengüsse waren den ganzen Tag an der Tagesordnung.

Schnau, 27. Mai. Gestern abend hat der neu gewählte Bürgermeister, Herr Rudolf Vogel von Hausen, seine Einwilligung zur Uebernahme der Bürgermeisterstelle erklärt. Der neue Bürgermeister wird seine Stelle in Balde antreten.

Aus der Residenz.

Karlsruhe, 28. Mai. Vom Hofe. Der Großherzog ist heute vormittag kurz vor 9 Uhr von Dessau kommend hier eingetroffen, während die Großherzogin über Pfingsten dort verbleiben und voraussichtlich erst am Dienstag zurückkehren wird.

Das Baden in der Alb ist, wie eine neuerliche Verfügung der Polizeidirektion erinnert, verboten.

Sonntagsruhe im Bäckereigewerbe. Am Weichnachts-, Osters- und Pfingstfest dürfen jeweils vom ersten Feiertag, vormittags 8 Uhr bis zum zweiten Feiertag, nachmittags 7 Uhr Arbeiter im Bäckereigewerbe der Stadt Karlsruhe — ausgenommen die Stadtteile Petertshaus, Rintheim und Ruppurr — nicht beschäftigt werden.

Kirchenweihe im Stadteil Grünwinkel. Am Pfingstsonntag wird im Stadteil Grünwinkel die neuerbaute Josefikirche

Wie bereits erwähnt, ist dies das erste Derby, das von einem englischen Monarchen gewonnen wurde. 130 mal ist das berühmte Rennen bisher gelaufen und während dieser Zeit fünfmal von Prinzen des königlichen Hauses gewonnen worden, siebenmal von Herzögen, siebenundzwanzigmal von Lords, zweimal von „Sirs“ und dreifünfundzwanzigmal von „gewöhnlichen Reitern“.

Der erste Derby Sieg eines königlichen Prinzen fand im Jahre 1788 statt, wo der damalige Prinz von Wales, der nachmalige König Georg der Vierte, das Blaue Band mit Sir Thomas gewann. Der Bruder Georgs des Vierten, der Herzog von York, gewann das Derby zweimal, im Jahre 1816 mit Prince Leopold und 1822 mit Moses. Dann kamen die beiden Siege des gegenwärtigen Königs als Prinz von Wales in den Jahren 1896 und 1900. Unter den Herzögen, die das Derby gewonnen haben, steht der verstorbenen Herzog von Westminster mit vier Derby Siegen an der Spitze der Liste.

Theater, Kunst und Wissenschaft.

Karlsruhe, 28. Mai. Die Kaiserlich Russische Archäologische Gesellschaft in St. Petersburg ernannte anlässlich ihres fünfzigjährigen Bestehens den Geh. Hofrat Dr. Marc Rosenber, Professor an der Technischen Hochschule in Karlsruhe, in Anerkennung seiner hervorragenden Verdienste um die Altertumsforschung zu ihrem Mitglied.

Berlin, 28. Mai. Paul Lindau feiert am 3. Juni seinen 70. Geburtstag. Verschiedene Bühnen werden aus diesem Anlaß Werte Lindaus zur Aufführung bringen. In Berlin wird von den zahlreichen Freunden des Jubilars eine würdige Feier geplant.

Die Wandgemälde in der Burgheimer Kirche.

Die Wandgemälde in der Burgheimer Kirche. Seit einigen Tagen arbeitet ein Sachverständiger im Auftrage des Großherzoglichen Konservators der öffentlichen Baudenkmale an der Freilegung der Wandgemälde in der Burgheimer Kirche. Die Mittel zu dieser Arbeit sind vom Großherzoglichen Ministerium der Justiz, des Kultus und Unterrichts bewilligt worden. Bis jetzt sind auf der Nordseite des Längengewölbes drei große Figuren sichtbar geworden. Sie stellen der Reihe nach dar den Apostel Petrus,

König Eduards Derby-Sieg.

D. London, 27. Mai. In der ganzen Geschichte des englischen Turfs ist es bisher noch niemals zu solchen Szenen der Begeisterung gekommen wie gestern in Epson, als die Nummer des königlichen Pferdes nach den Derby States zuerst aufgezogen wurde.

Seit Minorus Sieg in den Two Thousand Guineas hielten viele die Chancen des königlichen Hengstes für die besten, aber er war durchaus nicht „alleiniger Favorit“, sondern die Freunde des Amerikaners Sir Martin waren beinahe ebenso zahlreich.

Der erste Derby Sieg eines königlichen Prinzen fand im Jahre 1788 statt, wo der damalige Prinz von Wales, der nachmalige König Georg der Vierte, das Blaue Band mit Sir Thomas gewann. Der Bruder Georgs des Vierten, der Herzog von York, gewann das Derby zweimal, im Jahre 1816 mit Prince Leopold und 1822 mit Moses. Dann kamen die beiden Siege des gegenwärtigen Königs als Prinz von Wales in den Jahren 1896 und 1900. Unter den Herzögen, die das Derby gewonnen haben, steht der verstorbenen Herzog von Westminster mit vier Derby Siegen an der Spitze der Liste.

Gerade als sich die Derbywette an den Start begab, legte der Regen wieder mit aller Stärke ein, die Schirme wurden schnell wieder aufgemacht, mit dem Resultat, daß nur diejenigen, die sich einen Platz

in den ersten Reihen gesichert hatten, wirklich etwas von dem Rennen sehen konnten. Als die Pferde den Berg herunter auf den berühmten Tattenham Corner los kamen, stürzte Sir Martin, und von diesem Augenblick an war es sicher, daß Minorus das Rennen gewinnen würde, wenn auch Louivers und William 'he Forth ihm dicht am Gurt lagen.

Der erste Derby Sieg eines königlichen Prinzen fand im Jahre 1788 statt, wo der damalige Prinz von Wales, der nachmalige König Georg der Vierte, das Blaue Band mit Sir Thomas gewann. Der Bruder Georgs des Vierten, der Herzog von York, gewann das Derby zweimal, im Jahre 1816 mit Prince Leopold und 1822 mit Moses. Dann kamen die beiden Siege des gegenwärtigen Königs als Prinz von Wales in den Jahren 1896 und 1900. Unter den Herzögen, die das Derby gewonnen haben, steht der verstorbenen Herzog von Westminster mit vier Derby Siegen an der Spitze der Liste.

Der erste Derby Sieg eines königlichen Prinzen fand im Jahre 1788 statt, wo der damalige Prinz von Wales, der nachmalige König Georg der Vierte, das Blaue Band mit Sir Thomas gewann. Der Bruder Georgs des Vierten, der Herzog von York, gewann das Derby zweimal, im Jahre 1816 mit Prince Leopold und 1822 mit Moses. Dann kamen die beiden Siege des gegenwärtigen Königs als Prinz von Wales in den Jahren 1896 und 1900. Unter den Herzögen, die das Derby gewonnen haben, steht der verstorbenen Herzog von Westminster mit vier Derby Siegen an der Spitze der Liste.

Der erste Derby Sieg eines königlichen Prinzen fand im Jahre 1788 statt, wo der damalige Prinz von Wales, der nachmalige König Georg der Vierte, das Blaue Band mit Sir Thomas gewann. Der Bruder Georgs des Vierten, der Herzog von York, gewann das Derby zweimal, im Jahre 1816 mit Prince Leopold und 1822 mit Moses. Dann kamen die beiden Siege des gegenwärtigen Königs als Prinz von Wales in den Jahren 1896 und 1900. Unter den Herzögen, die das Derby gewonnen haben, steht der verstorbenen Herzog von Westminster mit vier Derby Siegen an der Spitze der Liste.



# Zur gefälligen Beachtung!

Die Geschäfte der nachstehenden Firmen  
bleiben nach getroffener Vereinbarung

# Pfingst-Montag geschlossen.

C. Berner  
 Wilh. Boländer  
 Carl Büchle  
 Paul Burchard  
 Gebrüder Ettliger  
 Hessert & Kieser  
 Hirt & Sick Nachf.

Geschwister Knopf  
 Leopold Kölsch  
 Leipheimer & Mende  
 S. Model  
 E. Neu Nachf.  
 Chr. Oertel

Hermann Schmoller & Co.  
 M. Schneider  
 Carl Schöpf  
 Julius Strauß  
 Hermann Tietz  
 J. Westheimer.

8049

## Specialität



in jeder  
Farbe  
Ausführung  
Ledersorte

Mk 10 50

Verlangen Sie nur diese Marke

Alleinverkauf bei:  
Schuhhaus

**H. Landauer**

Kaiserstrasse 183. Telephon 1588.

**Carl Finkelstein**

Schützenstraße 59 Telephon 2402

empfehlen in stets frischer Füllung bei Bezug von: 5491

25 Sodawasser 5 Pfg. per Flasche

25 versch. Simonaden 9 "

Alina-Brande, das Beste der Gegenwart 25 Fl. 2.50 Mk.

Nach anwärts keine Preiserhöhung.  
Bitte genau auf Firma zu achten.

Fantasie- 4.50 5.75 Westen

## Wir hatten Gelegenheit

einen grossen Posten moderne Herren- und Knaben-Anzüge, Sport-Anzüge etc., darunter die neuesten und feinsten Sachen der Saison, einer ersten Fabrik entstammend, weit unter Preis zu erwerben und verkaufen solange Vorrat reicht, um schnell damit zu räumen, zu noch nie gebotenen billigen Preisen.

Jeder Kauf ist ein Gelegenheitskauf.

Einige Beispiele:

**Herren-Anzüge**  
aus strapazierfähigen Stoffen 14.50, 12.50 10 50  
Wert bedeutend höher.

**Herren-Anzüge**  
neueste Verarbeitung, Jackett mit langem Revers, 3 knöpfig, Schlitz etc., moderne Muster 21.50, 18.50 16 50  
Wert bedeutend höher.

**Herren-Anzüge**  
braun und grau schmal gestreift, das Neueste der Saison mit Glockenfason, mit und ohne Bandenfassung 30.-, 48.-, 36.-, 32.- 28 50  
Wert bedeutend höher.

**Knaben-Anzüge**  
in braun, blau und grau Cheviot mit hübscher Garnierung 9.50, 8.-, 7.20 6 -  
Wert bedeutend höher. 8015

**Schul-Anzüge**  
mit Falten und Manschetten-Hosen oder langen Hosen 8.50, 6.95, 5.50 3 75  
Wert bedeutend höher.

**Wasch-Anzüge**  
das neueste der Mode kaufen Sie bei uns zu enorm billigen Preisen.

Einzelne Blusen und Höschen.

Kaiserstraße 115

Auswahl-  
sendungen  
bereitwilligst  
Feste Preise.



Ecke Adlerstraße.

Verlangen  
Sie  
Rabatt-  
Marken.

Westen- 1.75 2.50 Gürtel

Druckarbeiten jeder Art werden geschmackvoll, rasch und billig angefertigt in der  
Buchsdruckerei der „Badischen Presse“.

Karlsruher Strafkammer.

Karlsruhe, 27. Mai. Sitzung der Strafkammer III. Vorsitz: Landgerichtsdirektor Dürr. Vertreter der Groß. Staatsanwaltschaft Dr. Huber.

Der Aburteilung durch die Strafkammer III unterlag heute nur ein Fall, die Anklage gegen den Zugführer Augustin Schmieder aus Mündelweiler wegen fahrlässiger Tötung. Die Grundlage zu dieser Anklagegebilde ein Eisenbahnbetriebsunfall, der sich am 22. Februar in dem Baugebiet des neuen Karlsruher Personenbahnhofes ereignete und bei dem der Arbeiter Dornfeld sein Leben einbüßte. Die Schuld an diesem Unglück wurde Schneider zugemessen. Er hatte am 22. Februar die dienstliche Weisung erhalten, einen aus 12 mit Steinschotter beladenen Wagen bestehenden Materialzug vom Karlsruher Rangierbahnhof nach der Baustelle des neuen Bahnhofes, wohin Zufahrtsgleise gelegt sind, zu verbringen. Der Zug fuhr nach dem gegebenen Fahrplan um 3 Uhr 32 Min. nachmittags an seinen Bestimmungsort ab. Dort hatte die Entladung durch Personal der Unternehmungsfirma Grün u. Biffinger stattzufinden, welche zu diesem Zwecke 2 Aufseher und 40 Mann zur Verfügung stellte. An der Baustelle wurden die Wagen in vier Gruppen auseinandergehängt, um dann nach der Entleerung durch Rückwärtsfahren wieder vereinigt zu werden. Mit Rücksicht auf die festgesetzte Rückfahrzeit des Zuges standen 30 Minuten zum Abladen der Schottersteine zur Verfügung. Diese Arbeit ging auch sehr rasch vorwärts und war in etwa 25 Minuten nahezu vollständig beendet. Schmieder ließ nun, obwohl auf einzelnen Wagen noch Arbeiter beschäftigt waren, den Zug zusammenstellen. Infolge des dadurch verursachten Anpralls fürzte der Arbeiter Dornfeld von einem der Wagen, geriet unter denselben und wurde getötet. Für diesen Unfall wurde Schmieder zu strafrechtlicher Verantwortung gezogen, weil er entgegen seinen Dienstvorschriften den Zug zusammenstellen ließ, obwohl noch Arbeiter an demselben beschäftigt waren. Er hatte als Führer des Zuges nach den Fahrdienstvorschriften die Verpflichtung, alle an den Wagen tätigen Personen zu verständigen, daß der Zug sich in Bewegung setzt. Das war aber nicht geschehen. Das Gericht erachtete deshalb Schmieder im Sinne der erhobenen Anklage schuldig und verurteilte ihn zu vier Wochen Gefängnis.

Sport-Nachrichten.

A. Hertzheim, 28. Mai. Die zurzeit hier stattfindenden Ringkämpfe hatten gestern folgende Resultate: Im Entscheidungskampf zwischen dem Cubanese Ylla und dem Griechen Komandos blieb der Cubanese nach 8 Minuten Sieger. Die vorhergegangenen Kämpfe hatten folgendes Ergebnis: Gehrmann siegt über Palfotti in 3 Min., Gehrmann über Raoul in 29 Min., Müller (Amateur aus Bröhl) gegen Überthal in 2 Min., wogegen der Kampf zwischen Eigemann-Burghart nach 30 Min. unentschieden blieb. Am Dienstag beginnen die Endkämpfe, die sehr interessant zu werden versprochen.

Baden-Baden, 28. Mai. Der vor drei Jahren gegründete „Verband für Golfspiel in Deutschland“ hält seine diesjährigen Preis- und Wettspiele, darunter die Meisterschaft von Deutschland im Golfspiel, vom Samstag den 29. Mai bis Dienstag den 1. Juni auf dem Golfplatz Dos bei Baden-Baden ab. An demselben werden Damen und Herren aus Hamburg, Berlin, Dresden, Bremen, Leipzig, Baden-Baden usw. teilnehmen, von denen mehrere hier bereits eingetroffen sind. Die Herren-Konkurrenzen beginnen am Samstag vormittag, die Damen-Konkurrenzen am Sonntag vormittag und werden nach einer zweitägigen Mittagspause nachmittags fortgesetzt. Für die Wettspiele sind verschiedene wertvolle Preise gestiftet worden.

Baden-Baden, 28. Mai. Die letzte Einschätzung für die beiden künftigen Rennen des diesjährigen Meetings, den „Großen Preis von Baden“ und das „Fürstberg-Memorial“, ist überraschend gut ausgefallen, da die Ergebnisse die letzten Jahre, die schon sehr gut waren, noch überboten haben. Der „Große Preis“ versammelt noch 25 Pferde (11 deutsche, 13 französische und 1 österreichische) gegen 17 im letzten Jahre, während im „Fürstberg-Memorial“ 19 Starter (11 deutscher und 8 französischer Herkunft) gegen 13 im vergangenen Jahre, verblieben sind. In beiden Rennen ist ein außerordentliches Material vorhanden; namentlich auf deutscher Seite begegnen wir recht klangvollen Namen. Da sind im „Großen Preis“ die vierjährigen „Pauk“ und „Horizont II“, sowie der dem Verbjahrgang angehörende „Gervor“ aus dem Stalle der Herren von Weinberg vertreten, zu denen die Gradiger „Goldguld“, „Gutfreund“, „Stoßpögel“, „Rapis Ragul“ und Freiherrn S. Alfred von Oppenheims „For Ever“, gefolgt. Aus dem französischen Lager nennen wir „Gauge Bourgeois“ und „Frère Luc“ als die gefährlichsten Gegner der Vertreter der inländischen Zucht. Im „Fürstberg-Memorial“ finden sich neben bereits erwähnten Pferden die Gradiger „Seefern“ und „Steinhammer“ des elsässischen Züchters R. Haniels, „Forc Majeur“, Freiherrn S. Alfred von Oppenheims „Aramis“ und „Signorina“ vor, die wieder auf den Franzosen „Frère Luc“ hoffen können. — Für die im nächstjährigen „Fürstberg-Memorial“ genannten Pferde ist der dritte Einjah entrichtet worden. Von 67 noch im Rennen befindlichen Teilnehmern schieben bei der Zahlung 21 aus. Von den noch verbleibenden 46 entfallen auf Deutschland 23, auf Frankreich 20 und auf Oesterreich 3 Pferde.

Ereidigte Stellen für Militärärzte.

Strassenwärter sofort nach Waldwimmersbach (Amtsbezirk Heidelberg). Groß. Wasser- und Strassenbauinspektion Heidelberg, Straße Nr. 31, Landstraße Nr. 4. Probezeit für Militärärzte 1 Jahr, für sonstige Bewerber 5 Jahre. Anstellung auf Kündigung. Anfangslohn 600 M einschließlich 48 M Grasnutzen, Hilfsarbeitervergütung 100 M, Nebenbezüge 12 M. Alle 2 Jahre 24 M Zulage.

Spieleplan des Großherzoglichen Hoftheaters Karlsruhe. Samstag, 29.: Abt. C. 63. Ab.-Vorst. „Der Zimmermann“, komische Oper in 3 A. von Lortzing. 7/8 bis nach 10. Sonntag, 30.: Abt. B. 64. Ab.-Vorst. „Egmont“, Trauerspiel in 5 A. von Goethe, Musik von Beethoven. 7/7-7/11. Montag, 31.: 44. Vorst. auf Ab. „Lohengrin“, große romantische Oper in 3 A. von Wagner. Lohengrin: Fritz Trostorf vom Stadttheater in Breslau a. G. 7/7-7/11. Dienstag, 1. Juni: A. 63. Ab.-Vorst. Hoffmanns Erzählungen, phantastische Oper in 3 A., einem Vor- und einem Nachspiel, von Offenbach. 7/8 bis nach 10 U. Donnerstag, 3. Juni: Abt. C. 64. Ab.-Vorst. Marie, die Tochter des Regiments, komische Oper in 2 A. von Donizetti. 8-10. Freitag, 4. Juni: A. 64. Ab.-Vorst. Vorfrühling, Drama in 5 A. von U. L. Woerner. 7/8-7/10. Samstag, 5. Juni: B. 66. Ab.-Vorst. Die kleinen Nidus, Operette in 3 A. von Messager. 7/8-7/11. Sonntag, 6. Juni: C. 66. Ab.-Vorst. Zum erstenmal: Manon, Oper in 5 A., Text von Henri Meilhac und Philippe Gille, Musik von J. Massenet, deutsch von Ferd. Gumbert. 7/7 bis gegen 10. Montag, 7. Juni: A. 65. Ab.-Vorst. Kabale und Liebe, Trauerspiel in 5 A. von Schiller. 7 bis u. 10. Freitag, 10. Juni: XLV. auf Ab. Tristan und Isolde, in 3 A. von R. Wagner. 7/7 U. Tristan: Fritz Trostorf vom Stadttheater in Breslau a. G.

Samson & Co. Atelier für moderne Photographie. Kaiser-Passage 7. Telephon 547. Zahlreiche Anerkennungen aus den ersten Kreisen Karlsruhes. Billigste Preise bei erstklassiger Ausführung. 6613

Telegraphische Kursberichte

Table with multiple columns listing various financial markets and exchange rates. Includes sections for Frankfurt a. M., Berlin (Anfangskurse), and various international markets like London, Paris, and Vienna.

Auszug aus den Standesbüchern Karlsruhe. Geburten: 27. Mai: Johannes Bommüder von Langenberg, Maschinen-Diplom-Ingenieur in Essen, mit Theodora Neuberger von Engen, Karl Lehner von Untergrömbach, Eisenbahn-Assistent in Königsbach, mit Elisabetha Benker von hier. Adolf Litmann von Schilberg, Schlosser hier, mit Anna Kunz von Kapfweyer. Philipp Grimm von Bruchsal, Schlosser hier, mit Frieda Maier von Donaueschingen. Moriz Müller von Düsseldorf, Rittmeister in Jüterburg, mit Elsa Thiergartner-Trummond von Bruchsal. Geburten: 19. Mai: Hans Rudolf, V. Julius Senges, Forstamtmann. Elsa, V. Wilhelm Mayer, Metzger. — 21. Mai: Karl Friedrich, V. Karl Friedmann, Maschinen Schlosser. Renate Lina Elise Hermine, V. Wlth. Gustorff, Maschinen-Ingenieur. — 22. Mai: Ilse Maria Frieda, V. Karl Frank, Geschäftsführer. — 23. Mai: Heinrich, V. H. W. Wernh, Kaufmann. Anna, V. Wlth. Süß, Bierführer. Hildegard Elisabeth Angela, V. Friedrich Brehm, Hauptlehrer. Anna Susanna, V. Anton Machatsch, Kaufmann. Paula Rosa Hildegard, V. H. Hügel, Rangierer. — 24. Mai: Theresia Berta, V. H. Schweißert, Kaufmann. Otto Hermann, V. Wlth. Stemmler, Schlosser. Erwin Valentin, V. Valentin Hurler, Metallgießer. Hans Theodor Ernst, V. Odor Maish, Kanzleihilfe. Kurt Adolf, V. Johannes Krämer, Eisenbahn-Schaffner. Paula, V. Peter Weber, Schuhmacher. — 25. Mai: Heinrich Rudolf, V. Rudolf Schaaf, Justizkollatur. Emma Barbara, V. Sidor Strehle, Gärtner. Emil, V. Thomas Abendtschön, Schuhmacher. Emil Gottlieb, V. Emil Meier, Metzger. — 26. Mai: Philippine Emma Elise, V. Karl Kunz, Steinhauer. Adolf Wilhelm, V. Otto Lenz, Metzger. Todesfälle: 25. Mai: Albert, alt 17 Jg., V. Gg. Kurz, Diener. — 26. Mai: Wilhelm, alt 25 Jg., V. Georg Wittstadt, Eisenarbeiter. Käthen, alt 1 J. 1 Mt. 15 Jg., V. Wilhelm Hug, Tag-Arbeiter. — 27. Mai: Frieda, alt 1 J. 4 Mt. 3 Jg., V. Julius Rinder, Schlossdiener.

Wer einen Ausflug in den südl. Schwarzwald machen will, benütze den bereits in mehreren Auflagen erschienenen vortrefflichen und an Karten und Bildern reich ausgestatteten Führer: Die Höllenthalbahn von Freiburg nach Donaueschingen. Ein Führer durch Freiburg und Umgebung, das Höllenthal und den südl. Schwarzwald. Mit anerkannt vorzüglicher Uebersichtskarte des südl. Schwarzwaldes, 1 Spezialkarte vom Höllenthal, Freiburg-Litzler-Neustadt, 1 Stadtplan von Freiburg, 4 Wegkarten vom Höllenthal, Schanzenland, Belchen und Kandell und vielen schönen Ansichten. Neu revidierte wertvolle Karten. Verlag von F. Thiergarten (Badische Presse) in Karlsruhe. Preis M. 1.20. Zu beziehen durch alle Buchhandlungen. Gegen Einsendung von M. 1.30 in Marken erfolgt Frankosendung.

1/2 PFENNIG DIE BRENNSTUNDE FÜR ELEKTRISCHES LICHT. Zahl man bei Verwendung der neuen 16kerzigen Osram-Lampe. Brillantes weißes Licht! Lange Lebensdauer! Vergleich der Strompreise pro Kilowattstunde von 60 | 50 | 45 | 40 | 30 Pfennig. 16 kerzige Kohlenfaden-Lampe: 3,3 | 2,8 | 2,5 | 2,2 | 1,7 Pfennig. 16 kerzige Osram-Lampe: 1 | 0,9 | 0,8 | 0,7 | 1/2 Pfennig. Bei allen Elektrizitätswerken und Installationsgeschäften erhältlich. Achtung! Jede echte Lampe muß die Schutzmarke „Osram“ tragen. Auergesellschaft, BERLIN O 17. Osram-Lampe!

Aufbewahrung von Pelzwaren Uniformen, Tuch- und Wollwaren (auch anderwärts gefauster Sachen). Nach dem neuesten, sachmännischer Methode unter persönl. Leitung, in musterhaft angelegten Magazinen. „Hygienische Neuerung“ Jeder Gegenstand vom andern unter besonderm Schutz getrennt. Volle Versicherung gegen Motten Feuer und sonstigen Schaden. Großkärsehnerei Wilh. Zeumer, Kaiserstraße 125/127. Telephon 274. Abholung im Hause. Reparaturen und Umarbeitungen während dem Sommer besonders sorgfältig und vorteilhaft. 6497\*

Krawatten Stets das Neueste M. Günther Kaiserstr. 114 zwisch. Wald- u. Herrenstr. 7894

Für Pfingsttouren! Gebratenes Geflügel, Roastbeef, Kalbsbraten, Fleisch- und Gemüse-Konserve mit und ohne Heizvorrichtung, Dauerwurst, Delikatesschinken, Cognac und Cherrrybrand, in Reise-Flacons, Fruchtsäfte, Zitronenmoost zc. empfielst Herm. Munding, Hoflieferant, 110 Kaiserstrasse 110. Telephon 1042. 8047

# Fishels Schokoladenhaus, Kaiserstr. 100

Für den Pfingst-Ausflug: 8051  
Milch-Schokolade Pfd. 1.50  
Speise-Schokolade Pfd. 1.50

## Große Fahrnis-Versteigerung.

Im Auftrage des Konkursverwalters Herrn Rechtsanwalt Schmitt in Lörrach versteigert der Unterzeichnete aus dem Nachlass des verstorbenen Pfarrers Leonhard Müller in Schliengen, im Pfarrhose daselbst, folgende Fahrnisgegenstände gegen Barzahlung in nachstehender Reihenfolge und zwar am:

**Dienstag, 1. Juni 1909:**

Büffel, Chiffonniers, Kleiderkästen, Schreibtische, Schreibpult, Stühle und Sessel aller Art, 4 Sofa, Polsterstuhl, 1 Harmonium, Bücherkästen und Schränke, verschiedene Tische, 1 Vertikal, mehrere komplette Betten, sonstige Schränke, 1 Nähmaschine, 1 komplette Badeeinrichtung, Nachtschicht, Kommode, 2 sehr gute Feldstecher und ein Fernrohr, eine Continental Schreibmaschine, diverse kleinere Artikel und Gerätschaften aller Art, Spiegel, ferner ein sehr guter Hofhund und ein Schoßhündchen — alsdann sämtliches Bekleidung aller Art, wie Leintücher, Handtücher, Tischtücher, Bettdecken, Tischdecken, Servietten, Kleider und Leibwäsche und sonst noch Verschiedenes.  
Der größte Teil dieser Gegenstände ist bereits noch neu und in sehr gutem Zustande.

**Mittwoch, 2. Juni 1909,**

**vormittags:**

sämtliches Küchengerät in größter Auswahl und Anzahl, in guter und schöner Qualität wie Kochtöpfe, Blechgeschirre, Porzellangeschirre, verschiedene Arten Besteck, Glasgeschirre, Service, Tassen, Keller, Gläser, Dosen, Obstschalen, Krüge, feineres Besteck, 1 Ofen, 2 ganz neue elektrische Bügeleisen, Gaskocher, 1 schöne Küchenwaage, 1 Fleischhahnmühle, Buttermaschine, 2 Küchenschiffe, Glasflaschen, Küchenschrank, Küchenschüssel und sonstige, sowie daran anschließend, worauf besonders aufmerksam gemacht wird, ca. 300 Litergläser sterilisierter Früchte und Obstsorten aller Art in bestem Zustande, besonders empfehlenswert für Hotels und Gasthöfe, ferner ca. 300 leere Einmach-Litergläser und 1 Sterilisierapparat.

**Mittwoch, 2. Juni,**

**nachmittags präzise 2 Uhr:**

ca. 30 Delgemälde, meistens Landschaften, dann ca. 20 Kupfer- u. Stahlstiche.

Sämtliche Bilder in künstlerischen Rahmen, ferner Kreuztische, sonstige Bilder und Statuen.

**Beginn der Versteigerungen jeweils vormittags 9 Uhr im Pfarrhose.**

Besichtigung aller Gegenstände kann am Freitag, 28. Mai, von nachmittags 2-6 Uhr, im Pfarrhose stattfinden.

Vorherige Anmeldungen können bei dem Unterzeichneten erfolgen.

Die Versteigerung von 60 hl naturreinem Marktgrüsterwein, verschiedenen Flaschenweinen, Brantweinen, 16 Lagerfaß, einigen Hundert Transportfässern, sowie landwirtschaftlichen Geräten aller Art, einem Automobil, ca. 40 Diersen-Bienenvölkern mit Bienenhaus und sonst Verschiedenem wird besonders bekannt gegeben.  
Schliengen, 23. Mai 1909. 4744a

Müller, Ratsschreiber.

## Jeder Herr spart Geld

wenn er seinen

# Strohhut

bei

## Heisel kauft.

111 Kaiserstrasse 111.

### Prima Fahrräder direkt ab Fabrik, franko jed. Bahnstation.

Bevor Sie ein Fahrrad oder Zubehörteile kaufen, verlangen Sie bitte grossen Prachtkatalog Nr. 49 gratis und franko. Sie werden staunen über die billigen Preise. — Pneumatikmäntel Mk. 2.80, mit Garantie Mk. 4.20, 5.90. Schlauche mit Dunlopventil Mk. 2.20, 2.90, nd 3.80, 176a.6.5

J. Fries, Beseler Nf., Alemannia-Fahrrad-Werke, Flensburg.



Ludw. Jäger, Adlerstr. 17. Empfehle mein preisgekröntes Kanariensingen u. Gedächtnis. Jedes n. Kanariensingen aus eigener Zuchterei. Während der Reisezeit nehme Kanarien länger in gewissenhafte Pflege. 220008.2.1

**Briefmarken.**  
Faksimiles „ausser Kurs“, in Ausführung, verk. spottbillig. Auf Wunsch reichhaltige Auswahl.  
Joh. Christmann, Komplex (Bay.).

**Möbel-Ausverkauf.**  
Im den Laden bald zu räumen, sind die Preise noch vorhandener Möbel nochmals bedeutend herabgesetzt. Rache besonders auf Salon, Mahagoni und Nußbaum, Sofa mit Hautbezug, Divans, versch. Umbau, Buffet, Verilof, Tischlampen, Schreib- und versch. andere Tische, Schlafstühle, Eichen, Ermeceur und besonders viele kleine Möbel aufmerksam.  
Fr. Pottiez, Werderstr. 57.

### Geschenkt

Handtasche und andere anerkannt wertvolle Gegenstände bei Benutzung von

## Flammers Seife

als die besten für Wäsche u. Haus millionenfach erprobt.

Empfehlen angelegentlichst

## unter Garantie für richtiges Gewicht

unsere **Qualitäts-Bois Communal**

der belgischen Zeche  
Direkter Bahnbezug ohne Zwischenhandel und ohne jede Umladung  
General-Vertrieb für Deutschland u. Oesterreich-Ungarn.

## Anthracit-Kohlen

(Glänz. Analyse der Gr. Techn. Hochschule hier zu Diensten.)  
Mai u. Juni billigste Sommerpreise.  
Für Dauer-reue er 4 div. Körnung en

## Anthracit-Eierbrikets

(Fabrikation neu aufgenommen), nur ca. 11% Aschenrückstand, sehr hart, ist keine Grussbildung durch das Laern.  
Von der Ofenfabrik Oskar Winter, Hannover, als ganz vorzüglich befunden (mit 15 Kilo eine Brennendauer von 50 Stunden erzielt).

Zähringerstr. 106. **Gehres & Schmidt** 200.  
Brennmaterialien aller Art. — Coks für Zentralheizung u. für alle Zwecke. Ia. Ruhrusskohlen. Mager-Nusskohlen. (Nicht backend und nicht russend). Holz- und Torfkohlen.  
Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins. Unabhängig vom Kohlen-Kontor.

## JUST-WOLFRAM-LAMPE

70% stromsparende Glühlampe.

Man verlange bei allen Elektricitätswerken, Grosshändlern und Installateuren ausdrücklich die **Wolfram-Lampe** der **Wolfram Lampen A. G. Augsburg**

Vorzüglich ausbrennende Lampen werden ersetzt!

Ständiges Lager bei **Friedrich Börner, Karlsruhe**, Akademiestrasse 28, Vertreter der **Wolfram-Lampen Akt. Ges. Augsburg**.

**Milchhandel**  
zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 220008 an die Expedition der „Bad. Presse“ erbeten.  
Badenia-Tab mit Freikauf, gut erhalten, preiswert zu verkaufen. Kronenstr. 17a, 4. Etod, n. d. dem Kaiser-Automat. 219687.2.2

Neues Weinfaß, 125 Liter haltend, sowie Kinderbettstelle mit Matratze billig zu verkaufen. Brauerstr. 3, 2. Et. I. Gute Wurst- u. Magnumbonum-Kartoffeln, ungef. 20 Stk., sind billig abzugeben; f. Wiederverkäufer sehr geeignet. Off. unt. Nr. 220017 an die Exped. der „Bad. Presse“ erb. 2.1

## Gebrüder Belli Südfrüchtenhalle.

Laden: Kaiserstraße 245  
Lager: Marktgrafenstr. 41.  
nächt dem Kaiserplatz.  
Täglich auf dem Wochenmarkte.

Für den Pfingstgebrauch ist für uns frisch eingetroffen: ein Waggon mit 380 Kisten **Orangen und Imperial-Orangen** (Die Frucht ist noch sehr saftig und süß).

**Zitronen** sind ebenfalls frisch eingetroffen.  
**Neue australische Tafeläpfel und Birnen.** Täglich frisch: 220020  
Erdbeeren, Nischen, Schwebkinger und französische Tafelapargeln, Artischocken, junge Bohnen, Erbsen, Kopsalat, Romaneisalat, frische Tomaten etc.  
**Neue Sommer-Malta-Kartoffeln.**  
**Canarische Bananen, Ananas.**  
**Neapol. Maccaroni. — Parmesan-Käse.**  
**Nizza-Olivenöl.**  
Billigste Preise. Wiederverkäufer Preisermäßigung.  
Prompter Versand nach auswärts gegen Nachnahme.

## Amor

bleibt das beste Metallputzmittel.

**Gesucht Theaterplatz.**  
ein Pflegekind von besserer Herkunft. Offerten unter Nr. 4567a an die Agentur der „Bad. Presse“ erbeten. 7594

**Theaterplatz.**  
Sperrefuß, 1. Abteilung, 1/2 in Abtheilung C, ist wegen Trauerfall abzugeben. 7594  
Westendstraße 21. III.

Cannstatter Misch- u. Knet-Maschinen- u. Dampf-Backofen-Fabrik  
**Werner & Pfeleiderer**  
CANNSTATT-STUTTGART  
Berlin, Köln, Hamburg, Frankfurt a. M., Wien, Haag, Mailand, Paris, Moskau, London, Saganow U.S.A.  
Complete Einrichtungen für Lebensmittel-Chemie.  
Patente überall.  
159 höchste Auszeichnungen.

**Entbindungs-Klinik**  
Mme. J. Gogniat, Oberhebamme, Genf, Fusterie 1, Pension. 2093

Ein mit der Führung eines Kantinenbetriebs durchaus vertrauter junger Mann, der schon mehrere Jahre als Vertrauensperson in einer Kantine tätig war, sucht eine **Kantine** zu übernehmen. Kautions kann gestellt werden. Eventl. wäre auch Stellung als Kasper auf 15. Juni 1909 erwünscht. Offerten sind zu richten an Dominik Braun, Kantine L/170 in Offenburg i. Bad., a. St. Gaggenau i. Elz, Truppenübungsplatz. 4632a

Englische und Sarrnusskohlen zu Konkurrenzpreisen. 8014

### Restaurant z. Frankeneck.

**Täglich Konzerte** der Mailänder Kapelle. 8082

### Schuh-Versteigerung.

Samstag, 29. Mai 1909, nachmittags 2 Uhr, werde ich im Auftrag gegen bar öffentlich versteigern:  
**1 Partie Herren-, Damen-, Kinderschuhe.**  
 Wasu Liebhaber einladet 820043  
**M. Bürkle, Auktionsgeschäft, Brauerstraße 15.**

## WILDBAD

im Württemb. Schwarzwald.

Kurgebrauch während des ganzen Jahres.

**Weltbekannte Kur- und Bäderstadt.**  
 Warmquellen 31-37°C mit natürlicher, der Blutwärme des menschl. Körpers angepasster Temperatur. Seit Jahrhunderten bewährte Heilerfolge bei Rheumatismus und Gicht, Nerven- und Rückenmarksleiden, Neurasthenie, Ischias, Lähmungen aller Art, Folgen von Verletzungen, chronischen Leiden der Gelenke und Knochen, Dampf- und Heissluftbäder, Elektrotherapie, Massage.

**Hervorragender Luftkurort.**  
 Nervenstärkender Sommeraufenthalt, meilenweite, besonnte Spazierwege in herrlichen Tannenwäldern. o o o Zahlreiche Ausflüge. o o o Berühmte Enzpromenade. Drahtseilbahn auf den Sommerberg mit Berghotel 750 m u. d. M. o Staubfreie Höhenluft, prächtige Aussicht, ebene Spaziergänge bis ans Margtal.

Kurorchester, Theater, Lesesäle, Jagd, Fischerei, Sport, Spiele, Vergnügungen aller Art, Wintersportplatz, Vorzüge, sowohl höchsten als auch gut bürgerlichen Ansprüchen genügende Unterkunft zu massigen Preisen in zahlreichen Hotels, Pensionen und Privatwohnungen. Hervorragende Ärzte.  
 Nähere Auskunft, sowie Führer durch Wildbad gratis durch den Kurverein und das **Stadtschullehrerseminar.**  
 Der reich illustrierte Führer ist auch in sämtlichen Bureaus von Rudolf Mosse gratis erhältlich.

### Ludwigs Schubbehl-Anstalt

mit elektrischen Betrieb  
 Kapellenstr. 10 und Durlacherstr. 15  
 empfiehl 4730\*

Herren-Sohlen u. Fied. R. 2, 70, 2, 70,  
 Damen R. 2, 00, merden je nach Größe billigt berechnet.

Zur Eier-Konfervierung  
 empfehle als sicheres Mittel  
**Garantel- und Natron-Wasserglas**

**Julius Dehn Nachf.,**  
 Drogerie, Fähringerstr. 55.

**Pianino**, fast neu, billig zu verkaufen.  
 818694, 124. Schulstr. 34, 3. Et.

# Apfelwein

in bekannter Güte liefert, solange Vorrat reicht

in Fässern bei Abnahme bis zu 100 Liter zu **22 Pfg.** per Liter

in Fässern bei Abnahme über 100 Liter zu **20 Pfg.** per Liter 8080

in Literflaschen mit Kohlensäurefüllung zu **25 Pfg.**

in extra feiner Qualität in Lt.-Fl. zu **35 Pfg.**

## B. Finkelstein

Apfelwein-Grosskellerei  
 Rintheimerstrasse 10. Telefon 510.

### Pension u. Kurhaus „Gut Schöneck“ Turmberg — Durlach. 7161\*

Baldungsanzieles, gefundes, ruhiges und schönes Erholungshaus der Umgebung. Das ganze Jahr geöffnet. Familiärer, zwangloser Aufenthalt. Prachtiges Panorama nach allen Richtungen. Beste Empfehlungen, besonders von ärztlicher Seite. Schöne Zimmer mit voller Pension von Mk. 3,50 an. Auch Teilpension, Tagesaufenthalt oder nur Nachtquartier. Für Patienten (Spaziergänger) alkoholfreie Getränke, Kaffee, Milch u. sonstige Speisen aller Art. Diners und Soupers. Telefon Nr. 129. **W. Kropp, Besitzer.**

Zu Ausflügen ist Familien, Gesellschaften, Vereinen sehr zu empfehlen. Durch den herrlichen Durlacher Bergwald oder auf der Tiefenthalstraße nach **Hohenwettersbach** zur Obhlllich auf der Höhe gelegenen

### Gasthaus zum „Rebstock“ Oberwinden (Elstal)

für Sommeraufenthalt bestens empfohlen.  
**Xaver Weiss.** 47124.1

### Als schönster Ausflugsort

empfiehlt sich Neustadt an der Haardt, die Perle der Pfalz!  
 Wunderbare Fernsichten, am Fusse des Haardtgebirges, am Eingang in den Pfälzer Wald, mitten im Rebenmeer. Ausichts- und Ausflugs-punkte: Waldmannsburg, Neustadter Kurhaus, Steinbruch Sauer, Schützenhausrestauration, Königsmühle, eine Wolfsburg. Gute Hotels, Gasthäuser und Weinstuben. Für vorübergehende und dauernden Aufenthalt, zur Niederlassung v. Pensionären, Rentnern bes. geeignet. Gratis Führer u. Auskunft v. Verkehrs-Verein Neustadt a. Hdt. erhältlich.

### „Hochburg“, Sommerfrische u. Luftkurort Sasbachwalden Station Achern bad. Schwarzwald.

**Gasthaus zum Stern.**  
 Mäßige Pensionspreise bei allbekannt guter Verpflegung  
 Telefon Achern 44. 82708.12-5 Besitzer: **Jgnaz Graf.**

**Badischer Schwarzwald — Luftkurort  
 „Burg Alt-Windeck“.**  
 410 Mtr. u. M. — 1 Stde. v. d. Stat. Bühl, Ehrensweier u. Bühlertal und in nächster Nähe an Hochwald, auswärts. Geleg. auch Ausflugsort für Vereine u. Gesellschaften. Man verl. Prop. Es empf. sich 88708.8,2 Ed. Grässel.

## Kiel Ostseebad und Hotel Bellevue

Haus ersten Ranges.  
 Modernster Komfort, direkt am Buchenwald umgeben, das ganze Jahr geöffnet, grosse Zimmer mit Balkon und herrlichster Aussicht auf den Hafen und die Kriegsschiffe. Grosser Konzertgarten mit Pavillon und Terrassen, Seebadestadt mit warmen und kalten Seebädern. Ruder- und Segelboote, Station der Hafendampfer und Strassenbahn. 1914a.73

### Taschen-Hängematte „Gnom“

Preis Mk. 5,75 inkl. Etui.  
 Wunderbar leicht! Ganz klein zusammenlegbar! Riesenstark! (Geheimes Imprägnier-Verfahren!) Blugschnell zu befestigen! Kein lästiges Knipfen! D.-R.-G.-M.! In eleganten Taschen! Bequem in den Sommeraufenthalt, auf Spaziergängen und Touren mitzunehmen!

In Karlsruhe zu haben bei: Ed. Müller, Sportart., Waldstr. 49, Gehr. Wissler, Kaiserstr. 287, Hammer & Helbling, Kaiserstr. 155; ferner bei: Fr. Lacher, Herrenalb; Jos. Weissenberger, St. Blasien; Kurhaus Hundseck. 80544.1

### Rippoldsau, bad. Schwarzwald. Gasthaus z. Erbprinzen (Klösterle)

**Haus Schneggenburger**  
 hält sich dem geehrten reisenden Publikum bestens empfohlen.  
 Nur solide Preise. Gut geführte Küche und reine Weine, sowie aufmerksame Bedienung. 4782a.3,2  
 Besitz.: **E. Plune, geb. Schneggenburger.**

### 14 000—15 000 Mk. II. Hypothek.

auf neues, zu 8 Proz. rentierendes Haus in der westlichen Pfalz, der sofort oder später gekauft. Offerten unter Nr. 8026 an die Exped. der „Bad. Presse“ erb.

### Für Kautleute oder Metzger

Neuerbautes Haus, an verkehrsreicher Straße, in welchem ein Kolonialwaren-, Mehl- u. Flaschenbiergeschäft mit gutem Erfolge betrieben wird, aber auch, da ohne Konkurrenz, mit **Fleisch- u. Wurstwaren** beschunden werden kann, ist unter günstigen Bedingungen sofort zu verkaufen. Gesf. Offert. unter Nr. 4686a an die Exped. der „Bad. Presse“ erb.

### Wohnhausverkauf!

In einer verkehrsreichen Gegend Mittelbadens ist ein Wohnhaus mit 10 A. Gartenteile und Obstgärten unter sehr günstigen Zahlungsbedingungen, sofort zu verkaufen. Anzahlung 4000 Mk. Das selbe eignet sich für jedes Geschäft, ebenfalls für Flaschenbierverkauf, da jolches an lebhafter Straße liegt. Anfragen zur Weiterbeförderung unter Nr. 4721a an die Expedition der „Bad. Presse“.

### Schönes Privathaus

in zentraler, freier Lage der Altstadt, für Beamten oder Privatier vorzüglich geeignet, aus erster Hand besonderer Verhältnisse halber preiswert zu verkaufen. Gesf. Offerten belieben man unter Nr. 8025 in der Exped. der „Bad. Presse“ abzugeben.

### Automobil-Carosserie,

4-5-sitzig, moderne Fasson, dunkelblau lackiert und gepolstert, teilschwebende, 82 Hilo, mit Verbed und eingepacktem Reifenset zu verkaufen. B19789. \*Badhornstraße 16.

Guterhaltene **Anderwood-Schreibmaschine Nr. 5** zu kaufen gesucht, ebenso ein **Bervielfältigungsapparat.** Offerten mit Preisangabe unter Nr. 7828 an die Expedition der „Bad. Presse“ erbiten. 3,3

### Bedeutendes Unternehmen d. Lack- & Farbenbranche sucht unter günstigen Bedingungen 4850a

## Allein-Vertreter

für hiesigen Platz. Es wollen sich nur Kaufleute melden, die bei der Schreiner- u. Antreiberhantlung sowie den Möbelfabriken gut eingeführt sind. Offerten unter N. T. 1535 an Rudolf Mosse, Frankfurt a. M.

### Hochelegantes mod. Geschäftshaus

in allererster Lage in **Pforzheim**, sehr passend für erstklassige **Damen-Konfektion**, da noch kein solches Geschäft am Platz, zu verkaufen. Offerten unter Nr. 4702a an die Exped. der „Bad. Presse“. 10,3

## Herrenalb.

Das Paradies des nördl. Schwarzwaldes.

Linie: Karlsruhe-Herrenalb. o. Proquenz 7-8000 Kurgäste ohne Passanten. Beliebter Tagesausflug von Karlsruhe, Mannheim, Heidelberg, Pforzheim. **Touristenziel** mit einem grossen Netz gut gepflegter Spaziergänge in meilenweiten Tannenwäldern mit reizenden Aussichtspunkten. **o Erfolgreichste Sommerfrische in herrlicher Lage.** Glänzende Heilerfolge bei Herz-, Nerven- und Stoffwechselkrankheiten. Nachkuren für Rekonvaleszenten jed. Art. Autoverbindung nach Wildbad und Baden-Baden. Illustr. Prospekte gratis durch das Stadtschullehrerseminar.

### Ringkampf-Konkurrenz

**Pforzheim.**  
 Täglich bis 2. Juni:  
**Großartige reelle Ringen.**  
 Vorher brillantes Programm.

### Zür Kapitalisten

3. Hypothek, 10000 Mk. (Sauforderung), eingetragen auf neues, vorzüglich rentierendes Haus, in bester Lage der Altstadt, ist unter prima Bürgschaft mit üblichem Nachschub sofort oder später zu verkaufen. Die Hypothek ist 5 Jahre unkündbar, mit jährl. Abzahlung von 1000 Mk., Zins 5 1/2%.  
 Interessenten wollen ihre Offerten unter Nr. 8027 in der Expedition der „Bad. Presse“ abgeben.

### Wirtschaft mit Bierdepot zum „Riesen“ in Mingsolsheim

Die Wirtschaft verbunden mit Bierdepot liegt an tüchtige, funktionstüchtige, Bierleiste per 1. Aug. d. Js. zu bemieten. 4,2  
 Off. erbeten an 7981  
**A. Prinz, Bierbrauerei Karlsruhe.**

### Herrenalb. Pension Grüner Wald (am Bahnhofszugweg)

empfiehlt sich für kürzeren oder längeren Aufenthalt über die Fingiertage bestens. — Schöne Zimmer. Mäßige Preise. Garten.  
 Telefon Nr. 17. B20018 **Fr. Pfeiffer.**

### Villa zu verkaufen

in Eberbach a. Neckar, 7 groÙe Zimmer, Badeeinrichtung, viele Nebengelände, Gas, Wasserleitung, Kanal, Abgaberichter, auf linterm Meer erhöht gelegen in mitten eines 3200 q. Mtr. großen Bier-, Obst- u. Gemüsegartens, mit prachtvoller, unüberbaurer Aussicht auf Strom, Stadt u. Gebirge. 4390a.2,2  
 Gesf. Anfragen unter G. 644. R. an Rudolf Mosse, Mannheim.

### Günstige Gelegenheit für Steinmetz- u. Baugegeschäfte.

Wegen andauernder Krankheit verkaufe ich meinen Steinbruch, mit rotem schönem Sandstein, verbunden mit Steinhauerei, hart an der Straße gelegen, 3/4 Stunden von Bahnstation entfernt, Gelände ca. 8 Tagewerke groß, Schmiedeeinrichtung mit Arbeiterlokal, sowie Arbeitshütten für 15 Steinbauer vorhanden. Verkaufpreis ist 10 000 Mk. und kann dieser Preis schon im ersten Jahre frei verbrent werden. Geschäft steht eben Hott in Gang und kann mit Kundschaft sofort übernommen werden. 4862a  
 Näheres bei 8.1  
**J. Klein I., Wernersberg, Post Annweiler, Pfalz.**  
 Zu verl. guterb. Bestelle m. Hoffu. soppof. 122, Münchenstr. 111 Nr. 220084. Uhländerstr. 12, bart.

### Gelegenheitskauf.

In Durlach ist eine am FuÙe des Turmbergs geleg. zweieinhalbstöckige, hochherrschafft. ausgestattete **Villa** mit Garten unter sehr günstigen Bedingungen (Anzahlung 9600 Mk.) zu verkaufen. Offerten unter Nr. 819682 an die Expedition der „Bad. Presse“ erbeten. 2,2

### Fahrrad

20042 für 36 Mk. sofort zu verkaufen. Rheinbahnstr. 22, Etb. 3. Et. I.

### Geld-Darlehen auf Schuldchein, Wechsel, Möbel Hypothekengelder

Kredit Bureau Reform, StraÙburg i. G. Reifeng. 28, I. (Küdp.). 1770a

### 1 Brillantring,

1 gold. Herrenuhr mit Springdetel billig zu verkaufen. 820087.2,1  
 Birtel 10, partico.

### Herrenalb. Hotel zum Sternen mit Terrassen-Restaurant,

Ausschau der Prinzischen Spezialbiere, hält sich einem geehrten Publikum von Karlsruhe und Umgebung, titl. Vereinen und Gesellschaften bestens empfohlen. (Eleganter Ballsaal.)

### Sanatorium Alpirsbach bei Freudenberg (Schwarzwald) 976a.30.16 für Nervenleiden und innere Krankheiten.

Prospekte. Besitzer u. leitender Arzt: **Dr. Würz.**

**Druckarbeiten jeder Art** werden rasch u. billig angefertigt, in der Druckerei der Bad. Presse.

### Koncertzither,

sehr schönes Instrument, so gut wie neu, billig abzugeben.  
**Fritz Müller,**  
 Musikalienhandlung, Musikinstrumente, Karlsruhe i. B., 221 Kaiserstr. 221, 8003. Telefon 1988. 5,1

### Fahrrad,

nach neu, wegen Abreise ganz billig zu verkaufen. 820019  
 Eisenlocherstr. 25, Stallb.





Neue Mode!



Vornehme Sack-Anzüge.

Unsere Anzugs-Modelle Saison 1909 für fertige Herren-Kleidung sind vollendet im Schnitt und in eleganter Form.

Unsere Preise!

Alle Anzüge in der Preislage von Mk. 30.— aufwärts sind auf Rosshaar gearbeitet und behalten deshalb ihr ursprüngliches elegantes Aussehen.

Einzelne Hosen in tadellosem Schnitt und Passform Mk. 4.60 6.20 8.00 10.00 bis 24.00 Mk.

Wach-Westen Auswahl unter mehr als 2000 Stück Besonders preiswert! Mk. 3.00 4.50 6.00 Mk. 7.50 bis 15.00

Sack-Anzüge aus guten dunklen u. hellen Cheviots u. Kammgarn Mk. 19.— bis Mk. 30.— Sack-Anzüge elegante Ausmusterung äusserst solide Stoffe Mk. 35.— bis Mk. 60.— Sack-Anzüge in deutsch. u. engl. Stoffen la. Verarbeitung, aparte Dessins in Façon London u. Newyork 65.— bis Mk. 95.—

Spiegel & Wels.

Apfelwein unter Garantie für absolute Reinheit, aus nur prima sauren Äpfeln gelestert, a Liter 22 Rfg., empfiehlt die Versandkellerei A. Moser, Ottensweier, Baden. Pflanzl. Leitzweier. 4458a.6.3 Weisskraut, feinstes, zum Einmachen, ab 26. 7. 09, in Wagenladungen bill. 4806a Friedrich Peter, Würzburg.

Stühle werden dauerb. gestrichl. u. repariert. Stuhlwerkerei Fr. Ernst, Adlerstraße 3. 7025.8.6 Sitzbadewanne, so gut wie neu, ist billig zu verkaufen. 7966.2.2 Cöllingerstraße 3.

Bade-Einrichtung, Stoblenofen mit Batterie am Ofen nebst einer Email-Zinkwanne, alles neu, 2 Monate im Gebrauch, ist Bezugs halber um die Hälfte des Ankaufspreises zu verkaufen. Dasselbe ist auch ein sehr guter Verb. gut im Brand abzugeben. Näheres 219862 Amalienstr. 77. 2. St. Motorrad, 2 1/2 HP., gut erhalten, billig zu verkaufen. 219907 Durlacherstraße 59, III.

Pferd, 5-jährig, 1,56 groß, braune Stute, gefahren und geritten, brauner Wallach, 1,70 groß, billig zu verkaufen. Gute Tourenpferde. 219690.2.2 Bernhardsstraße 5. Break, 6-sitzig, mit oder ohne Geschirr bill. zu verkaufen bei 219694.3.2 D. Mannberg, Güterbesitzer, Ruppurrerstr. 100, Telefon 1287.

Erfindung, Zürichsch, patentiert, ist zu verkaufen oder in Lizenz zu geben. Offerten unter Nr. 7984 an die Exped. der „Bad. Presse“. 2.2 Waschmaschine (Schmidt) bereits neu und ich. neues Damen-Geb. für mittlere Figur zu verkaufen. Röh. Südbstr. 27. 2. St. 219674

Carl Bechmann Karlsruhe, Sommerstraße 14, III, Kaufmännisches Büro. Anlage der Buchführung aller Systeme, Beitragen der Bücher, Bücherabschluss und Aufstellen der Bilanz, Bücher-Revisions, Buchführungs-Unterricht u. u. 7471.14.4

Bessere Herrenkleiderstoff-Reste sind enorm billig abzugeben. Kaiserstrasse 93, 12.4 1 Treppe hoch. 7481

Offenburger Lose Bar Geld sofort für sämtl. Gewinne mit 80%... Die Hälfte der Einnahme wird verlost. 30000 Mk. 14 Gewinne 15400 Mk. 536 Gewinne 14600 Mk. Ziehung garant. 3. Juni. 11 Lose 10 Mk. Lose à 1 Mk. Porto u. Liste 25.50 empfiehlt Lotterio-Unternehmer J. Stürmer, Langestr. 107. In Karlsruhe: Carl Götz, Hebelstrasse 11/15, Gebr. Gähringer, Kaiserstr. 80.

Achtung Wegen großem Bedarf zahle ich höchste Preise für getragenere Herren- u. Damenkleider, Schuhe etc. D. Turner, Schießstr. 64, Baden. Telefon 1339. 219028

GEOLIN Bestes Metallputzmittel der Welt. Chemische Fabrik Düsseldorf Aktiengesellschaft. Vertreter: Rudolf Krieger, Mannheim. 503a

Land-Mettwurst Pfd. 75 Cervelatwurst 110 Salam 110 Schwarzwälder Speck 120 Rauchfleisch 120 empfiehlt 454427.19 bei Postcolli gegen Nachnahme Elise Hehr, vormals Hauser, Altensteig O.-A. Nagold.

Schinken in allen Größen, mit und ohne Knochen, sowie diverse feine Würstwaren empfiehlt 8055 Carl Thager, Hoflieferant, Erbprinzenstraße, nächst dem Stadtplatz. Telefon 358.

Bruteier, 2987 reinrassig, la. weiße Drington, gebe Kreuzung von gelb. Drington u. gelb. Italiener. Zu haben bei Konigshausmeister, Grünwintlerstr. 3, 4. Stod. Ifts. vis-à-vis Kübler Arm.